

SMC esami ammissione 2017

Tedesco – Serie 1

Esami di ammissione agosto 2017
Tedesco

SCUOLA MEDIA DI COMMERCIO
 DI
 CHIASSO – LUGANO – LOCARNO - TENERO



Nome e cognome:

Scuola frequentata 2016-2017:

Data

A2 LIVELLO PEL (Portfolio europeo delle lingue)

GRAMMATICA	15 minuti	_____ 20 punti
ASCOLTO	15 minuti	_____ 20 punti
LETTURA	30 minuti	_____ 30 punti
SCRITTURA	30 minuti	_____ 30 punti

MEZZI AUSILIARI: dizionario bilingue unicamente per la parte di lettura e scrittura

Prova scritta _____ 100 punti

Pass level 60 % _____ 60 punti

Nota

Scala di conversione punti al 60 %

1.0	1.5	2.0	2.5	3.0	3.5	4.0	4.5	5.0	5.5	6.0
0-10	11-20	21-30	31-40	41-49	50-59	60-68	69-76	77-84	85-92	93-100

Grammatik

Totale / 20 punti

Aufgabe 1 (12 x 1 Punkt)

..... / 12 punti

Fai una crocetta alla risposta corretta.



Wie spät ist es? Es ist

O halb vier O drei Uhr zwanzig O fünf vor halb vier O Viertel vor vier.

..... fährt sie diesen Sommer? – Sie fährt mit einer Freundin nach Schweden.

O Wohin O Woher O Wo O Mit wem

Es ist schon spät, Kinder jetzt ins Bett!

O geh O komm O geht O seid

Gestern - Na endlich!

O schreibe ich Sara eine E-Mail. O habe ich Sara eine E-Mail geschrieben.
 O ich habe Sara eine E-Mail geschrieben. O ich schreibe Sara eine E-Mail.

Hallo Mami, diese Blumen sind dich!

O von O für O ohne O am

Ich komme Frankreich, ich bin Franzose.

O aus O in O bei O nach

Ist das dein Hund? – Nein, er mir nicht.

O gefällt O gehört O kostet O ist

Roger Federer hat August Geburtstag.

O um O in O im O am

Was ihr denn zu Mittag? – Eine Pizza!

O hat gegesset O habt gegessst
 O ist gegessen O habt gegessen

Was macht Lea denn heute? – Sie hilft Schwester bei den Hausaufgaben.

O seine O seiner O ihre O ihrer

Warum schreibst du keine Briefe mehr? – Weil ...

O ich nie eine Antwort bekomme. O ich bekomme nie eine Antwort.
 O bekomme ich nie eine Antwort. O ich nie bekomme eine Antwort.

Peter sammelt (collezionare) kleine Autos. Gestern hat er fünf neue gekauft, heute weitere elf. Wie viele hat er gestern und heute gekauft?

O siebzehn O achtzehn O zwölf O sechzehn

Aufgabe 2 (8 x 1 Punkt)

..... / 8 punti

Scrivi la domanda!

1. W.....? Weil er krank ist.
2. W.....? Paul ist im Kino.
3. W.....? Das ist Onkel Rudi.
4. W.....? 6 Mal im Jahr.
5. W.....? Weil sie müde ist.
6. W.....? Rita kommt aus Neapel.
7. W.....? Es kostet CHF 35.-.
8. W.....? Danke, es geht ihr gut.

Hörverstehen**Totale / 20 punti**

Sentirai tutti i dialoghi due volte. Prima il testo "Beispiel" – esempio con soluzione, poi il testo 1, poi 2 e così seguito. Alla fine di ogni dialogo, lo sentirai ancora per una seconda volta.

Text 1**Rund ums Essen.****Totale / 5 punti**

Indica con una crocetta la risposta corretta.

Was braucht Hanna noch?

Gemüse Fisch Reis

Wie viele Personen essen zusammen?

drei vier fünf

Was feiert Jochen?

seinen Geburtstag seine neue Wohnung seinen neuen Job

Was soll Louis machen?

aufräumen einkaufen putzen

Wann ist das Fest?

am Mittwoch am Freitag am Samstag

Was sollte Sanne gestern Abend machen?

Beate treffen Essen gehen ins Kino gehen

Text**Nach der Schulzeit****Totale****..... / 5 punti**

Sentirai dei testi due volte. Associa il lavoro corretto alla persona.

Jochen	Beate	Meret	Dieter	Ralf	Sabine
1					

1	arbeitet in einer Apotheke
2	schreibt für eine Zeitung
3	arbeitet jetzt in einer Bäckerei
4	macht eine Reise in Südamerika
5	macht eine Ausbildung als Elektriker
6	ist Mutter und arbeitet nicht
7	studiert Sprachen
8	will Zahnärztin werden
9	studiert Architektur in München

Text 3**Totale / 5 punti**

Sentirai dei testi due volte. Indica con una crocetta la risposta corretta quali affermazioni sono corrette (R) e quali sbagliate (F)?

	R	F
Nicki soll die Blumen nicht in die Sonne stellen.	X	
Der Schlüssel für den Briefkasten liegt auf dem Küchentisch.		
Der Wein steht neben dem Fenster.		
Georg hat das Dokument auf den Schreibtisch gelegt.		
Die Firma Möbel Mester bringt jetzt das Sofa in die Wohnung.		
In dem Geschäft gibt es den Film „Badalu“ nicht.		

Text 4**Totale / 5 punti**

Sentirai dei testi due volte. A chi piace quale apparecchio? Indica nella tabella sotto la lettera corrispondente.

1	Herr Bauer	A	Radio
2	Melanie	B	Handy
3	Frau Uhlig	C	Kamera
4	Carlo	D	Laptop
5	Frau Neuhaus	E	Smartphone
6	Herr Rodinger	F	Fernseher

1	2	3	4	5	6
D					

Lesen**Totale/ 30 punti****Text 1**

..... / 6 punti

Quelle: Netzwerk A1.1

Leggi il testo e poi metti la lettera del titolo corretto sopra al paragrafo.

A Was produziert Familie Stückmann?	B Welches Problem gibt es?
C In welcher Jahreszeit ist der Markt?	D Bremen – eine schöne Stadt!
E Was macht Herr Stückmann beruflich?	F Wer hilft Frido Stückmann bei der Arbeit?
G Wann arbeitet Herr Stückmann auf dem Wochenmarkt?	H Was mag Herr Stückmann?

Der Landwirt vom Wochenmarkt

1.

Morgens um 6.30 Uhr auf einem Markt in Bremen – Frido Stückmann ist noch müde, aber er baut seinen Stand auf. Er lebt in Norddeutschland und ist Landwirt. Er verkauft Obst und Gemüse auf dem Markt.



2.

Dreimal in der Woche arbeitet er auf dem Markt, immer Montag, Mittwoch und Freitag. Er beginnt um 6 Uhr morgens und um 14.30 Uhr fährt er wieder nach Hause. Er verkauft seine Produkte das ganze Jahr.

3.

Herr Stückmann mag sein Leben. „Ich möchte nicht im Büroarbeiten“, sagt er, „Ich mag das Leben auf dem Markt. Ich kenne die anderen Verkäufer gut. Viele Kunden kommen seit Jahren und ich kenne sie gut. Meine Arbeit macht mir Spass.“

4.

Seine Frau Thea arbeitet auch auf dem Markt. „Im Sommer ist es schön auf dem Markt. Im Winter arbeite ich nicht so gern dort“, sagt sie.

5.

Die Familie Stückmann hat einen kleinen Bauernhof bei Bremen und produziert Obst und Gemüse: Äpfel, Birnen, Tomaten, Kartoffeln, Gurken, Paprika und Salat.

„Unser Obst und Gemüse ist sehr gut. Die Kunden kaufen sehr gern bei uns“, sagt Frido.

6.

Aber die Situation ist schwierig. Viele Leute kaufen Obst und Gemüse im Supermarkt und nicht auf dem Markt. „Unsere Qualität ist doch so gut. Alles ist ganz frisch und nicht teuer. Warum gehen die Leute dann in den Supermarkt?“, sagt er.

Text 2

Richtig oder falsch?

..... / 6 punti

Quelle: Prova cantonale Scuola media 2004

Giustifica la tua scelta indicando la riga/le righe (Zeile/n) – indica al max **2** righe, in cui hai trovato l’informazione.

Hallo,

wir heissen Paolo und Nadine Brotbeck. Wir sind Geschwister und sind 11 und 13. Wir wohnen in Catania und sprechen Italienisch und Deutsch, denn unsere Grosseltern und Eltern kommen aus der deutschen Schweiz.

Wir besuchen hier in Catania die Schweizerschule. Der Unterricht ist auf Deutsch, aber wir

5 haben natürlich auch Italienischunterricht. In den Ferien kommen wir manchmal in die Schweiz, denn eine Tante von uns wohnt in Luzern. Die ganze Familie ist sehr sportlich und am Wochenende fahren wir alle Rad: Vater, Mutter und wir zwei. Im Sommer gehen wir oft auch ans Meer: Wir schwimmen und surfen sehr gern. Wir essen sehr gern Pizza. Hier in Catania schmeckt sie uns am besten. Nadine kann sehr gut Gitarre spielen, ich nicht, ich spiele
10 lieber am Computer oder lese. Im Moment lese ich Harry Potter Nr.5. Ich finde das Buch
einfach toll! So, jetzt kennst du uns; hast du vielleicht Lust uns zu schreiben?
brotbeck@libero.it

	R	F	Zeile
Das Mädchen spielt ein Instrument.			
Die zwei Jugendlichen möchten neue Freunde einladen.			
Fast der ganze Unterricht ist auf Deutsch.			
In der Familie sind vier Personen und alle sind sportlich.			
Sie besuchen die Deutsche Schule in Catania.			
Sie waren noch nie in der Schweiz.			

Text 3

..... / 18 punti

Prima leggi il testo, poi fai gli esercizi.Quelle: www.mein-deutschbuch.de**„Bleiben Sie gesund!“ - Doch manchmal erwischt es einen eben doch ...**

Um fünf Uhr morgens wacht Manfred plötzlich auf. Er hat Fieber, sein Kopf tut weh, er hustet, die Nase läuft – er kann kaum atmen: Manfred hat eine Erkältung. Manfred steht mühsam auf und geht ins Badezimmer. Dort ist sein Arzneischrankchen. Manfred sucht ein Grippemittel, aber er findet keins. „Nicht mal Aspirin“, denkt er und niest dreimal.

Er geht in die Küche und kocht Wasser für einen Tee. Er kann kaum stehen, so sehr schmerzt sein Kopf. Seine Arme und Beine sind schwer. Manfred sieht auf die Uhr: halb sechs. Um sieben kann er in der Firma anrufen, dann ist jemand da. Denn arbeiten kann Manfred heute nicht. „So lange schlaf' ich noch ein bisschen“, denkt Manfred. Ein paar Minuten später ist der Tee fertig. Manfred geht ins Schlafzimmer und nimmt die Teetasse mit. Um halb acht wacht Manfred wieder auf. Er ruft in der Firma an: „Ich bin krank, ich habe Grippe.“ „Dann bleiben Sie mal zu Hause und werden wieder gesund“, sagt sein Chef. „Gehen Sie am besten gleich zum Arzt!“

Manfred ruft Doktor Meyer an, das ist sein Hausarzt. Die Sprechstundenhilfe gibt Manfred einen Termin: „Kommen Sie um neun vorbei! Und vergessen Sie Ihre Versichertenkarte nicht!“ Um zehn vor neun betritt Manfred die Praxis. Die Sprechstundenhilfe, eine junge Frau namens Erika, begrüßt ihn und fragt: „Ihre Krankenkasse ist ...?“ Manfred zeigt die Versichertenkarte vor. Sein Hals tut nun ebenfalls weh; er kann kaum sprechen. Das Schlucken bereitet ihm Schmerzen. Die Sprechstundenhilfe erledigt die Formalitäten und sagt schließlich: „Zehn Euro bekomme ich dann noch!“

„Ach ja“, murmelt Manfred. „Die Praxisgebühr.“ Die Sprechstundenhilfe nickt. „Ein neues Quartal – ich kann's nicht ändern. Nehmen Sie jetzt bitte im Wartezimmer Platz! Es dauert noch ein paar Minuten ...“

Manfred geht ins Wartezimmer. Nur eine alte Dame sitzt da und liest eine Illustrierte. „Guten Morgen“, grüßt Manfred heiser und setzt sich auf einen Stuhl. Die Dame antwortet nicht. Manfred muss husten. „Stecken Sie mich bloß nicht an!“, sagt die Dame und guckt ihn mürrisch an. „Lass mich einfach in Ruhe!“, denkt Manfred, sagt aber nichts – er will nicht unhöflich werden ...

Zwanzig Minuten später ruft ihn die Sprechstundenhilfe: „Herr Dorsten in Zimmer zwei bitte!“ Manfred steht auf und geht in das Behandlungszimmer. Doktor Meyer begrüßt Manfred freundlich und untersucht ihn. „Tja“, sagt er endlich, „ein schwerer grippaler Infekt. Ich verschreibe Ihnen etwas dagegen. Bleiben Sie bitte den Rest der Woche im Bett!“ Manfred nickt: „Dann brauche ich aber ein Attest für meinen Arbeitgeber.“ „Ich schreibe Sie bis Montag krank“, antwortet der Arzt und füllt zwei Formulare aus. „Hier ist das Attest“, sagt er und gibt Manfred einen Zettel, „und hier das Rezept.“ Doktor Meyer reicht Manfred einen zweiten Zettel. „Gehen Sie gleich in die Apotheke. Und dann ab ins Bett!“

Der Heimweg ist anstrengend. Manfred muss einen kleinen Umweg gehen; die nächste Apotheke liegt fünfzehn Minuten zu Fuß entfernt. Manfred geht hinein und gibt sein Rezept ab. Er bekommt Tabletten gegen Grippe.

Endlich liegt Manfred wieder zu Hause im Bett. Er packt die Tabletten aus und liest die Packungsbeilage: „Zwei Tabletten dreimal täglich“, brummt er. Da klingelt das Telefon. Seine Mutter ist dran. „Mutter“, sagt Manfred und schnieft, „ruf mich bitte später noch mal an!“ (Manfred will nur noch schlafen.) „Geht's dir nicht gut?“, fragt sie. „Soll ich vorbeikommen?“ Manfred hustet. „Heute Nachmittag vielleicht“, sagt er endlich. „Bring bitte etwas Obst mit!“ Dann legt er auf. Zwei Tabletten schluckt er, dann zieht er die Decke über den Kopf und schläft ein ...

Esercizi sul testo (Text 3)

..... / 18 punti

Le risposte corrispondono al testo? Sì (ja) o no (nein)?

		ja	nein
1	Manfred Dorsten hat seine Medikamente im Badezimmer auf.		
2	Manfred nimmt ein Aspirin. Gegen seine Erkältung		
3	Der Chef sagt Manfred, er soll zum Arzt gehen.		
4	<i>Manfred geht zum Arzt, und er kann kaum sprechen, sein Hals tut ihm auch weh.</i>		
5	Die Praxisgebühr beträgt dreizehn Euro pro Arztbesuch.		
6	Im Wartezimmer spricht Manfred mit einem alten Herrn.		
7	Manfred muss zwanzig Minuten im Wartezimmer warten.		
8	Manfred darf bis Montag nicht arbeiten gehen.		
9	In der Apotheke muss Manfred noch einmal fünfzehn Minuten warten.		
10	Manfred kommt nach Hause und nimmt sofort zwei Tabletten.		

Quale delle tre affermazioni corrisponde al testo? – C'è sempre solo una risposta corretta.**Indica l'affermazione corretta con una crocetta.**

<input type="checkbox"/> Manfred Dorsten wacht nach fünf Stunden Schlaf plötzlich auf, denn er hat eine schlimme Erkältung.
<input type="checkbox"/> Jeden Morgen wacht Manfred Dorsten um fünf Uhr auf, aber heute hat er eine Erkältung.
<input type="checkbox"/> Manfred Dorsten wacht früh morgens auf und hat Fieber, Kopfschmerzen, Husten und Schnupfen.
<input type="checkbox"/> Manfred geht in die Küche und ruft bei seiner Firma an, denn er kann heute nicht arbeiten gehen.
<input type="checkbox"/> Manfred kann um halb sechs noch nicht in der Firma anrufen, denn um diese Zeit ist niemand da.
<input type="checkbox"/> Manfred schläft bis sieben Uhr noch ein wenig und ruft dann in der Firma an.
<input type="checkbox"/> Doktor Meyer kommt regelmäßig zu Manfred nach Hause.
<input type="checkbox"/> Der Termin bei Doktor Meyer ist schon um neun Uhr vorbei.
<input type="checkbox"/> Doktor Meyer arbeitet nicht im Krankenhaus. Er hat eine eigene Praxis.
<input type="checkbox"/> Doktor Meyer verschreibt Manfred Tabletten gegen seine Erkältung.
<input type="checkbox"/> Manfred soll am Montag noch einmal zu Doktor Meyer in die Praxis kommen.
<input type="checkbox"/> Doktor Meyer schickt Manfred in die Apotheke, denn er hat keine Tabletten mehr.
<input type="checkbox"/> Manfreds Mutter kommt vorbei, denn sie soll Manfred Obst mitbringen.
<input type="checkbox"/> Manfreds Mutter soll später noch einmal anrufen, denn Manfred will schlafen.
<input type="checkbox"/> Manfred braucht Obst und ruft deshalb seine Mutter an.

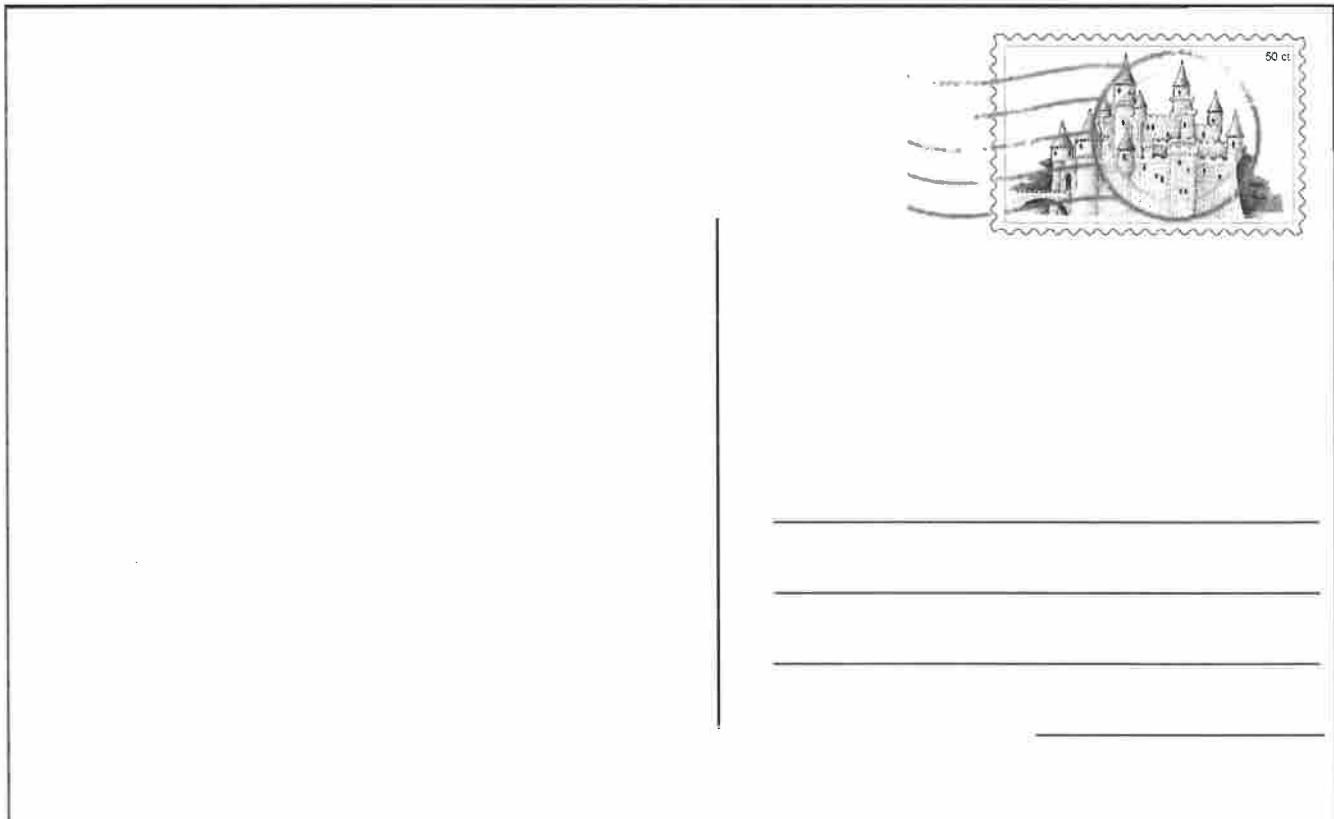
Rispondi alle domande, scrivi solo la risposta, non scrivere frasi intere! (3 punti)

	Was hat Manfred? Nennen Sie vier Symptome!
,,,
	Was sagt Dr. Meyer, soll Manfred tun?

Schreiben**Totale/ 30 punti****1. Scrivi una cartolina in tedesco!**

..... / 15 punti

Vorresti mandare una cartolina dalle tue vacanze in Italia a tua cugina (Hanna Müller), che abita a Basilea (4005) in Gartenstrasse 4b. Sei al mare e ti piacciono molto le spiagge e la buona cucina. Non dimenticarti l'indirizzo, i saluti iniziali e finali e la firma.



2. Scrivi una mail alla tua docente di tedesco.

..... / 15 punti

Nella mail scrivi:

- Una frase introduttiva
- Scuse per non poter esserci alla lezione
- Il motivo dell'assenza
- Richiedi i compiti

Non dimenticarti i saluti iniziali e finali e la firma. L'indirizzo non è necessario.